

Über dancefirst

Seit seiner Premiere 2016 hat sich dancefirst zu einem namhaften internationalen Tanzfestival entwickelt, das erstklassige Tanzkompanien aus der ganzen Welt anlockt. Neben spannenden Produktionen aus England, Israel, Brasilien und Spanien wird sich auch die regionale Tanzszene wieder in Fürstentfeld präsentieren. Daneben können Tanzenthusiasten in Workshops und tanzpädagogischen Projekten praktische Tanzerfahrungen sammeln. Publikumsgespräche, Vorträge und eine Tanzfilmreihe ergänzen das Programm. Detaillierte Informationen finden Sie unter www.dancefirst.de.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Heiner Brummel

Künstlerischer Leiter

Dr. Klaus Liedel

Theaterverein FFB

Norbert Leinweber

Veranstaltungsforum Fürstentfeld

Preise

05.07.20 6 (!) Tanzstudios: Made in FFB

VVK 15 € • Kinder & Jugendliche bis 16 J. 10 € • AK + 2 €

Bei dieser Veranstaltung gelten keine weiteren Ermäßigungen.

Alle anderen Veranstaltungen:

VVK 43 / 38 / 31 € • AK + 2 €

Ermäßigungen: Beim gleichzeitigen Kauf von zwei unterschiedlichen Veranstaltungen 10 %, bei drei Veranstaltungen 15 %, ab vier Veranstaltungen 20 % Festival-Ermäßigung. Kinder / Jugendliche bis 16 Jahre: 50 %

kartenservice fürstentfeld

Fürstentfeld 12 • 82256 Fürstentfeldbruck • Tel. 08141/ 6665-444

kartenservice@fuerstentfeld.de • www.fuerstentfeld.de

Online-Shop: <https://fuerstentfeld.reservix.de>

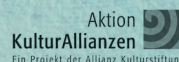
Mo, Di, Do, Fr 10-18 Uhr • Sa 10-14 Uhr • Mi geschlossen



BAYERISCHER LANDESVERBAND



FÜR ZEITGENÖSSISCHEN TANZ



Ein Projekt der Allianz Kulturstiftung



Gestaltung: www.sfs-ode

dance
first
tanzfestival
juni/juli 2020

JETZT

BESTE PLÄTZE SICHERN!

VVK ab 16.03.20

FR 19.06.20 IN

MOVIMENTO:
INTERNATIO-
NALE BALLETT-
GALA • DI

23.06.20

IT DANSA:
KAASH /
THE PROM
/ IN MEMO-
RIAM / WHIM

• SA 04.07.20

AKRAM KHAN
COMPANY:

OUTWITTING THE
DEVIL • SO 05.07.20

6 (!) TANZSTUDIOS:

MADE IN FFB • SO 12.07.20

L-E-V: CHAPTER 3 - THE BRUTAL

JOURNEY OF THE HEART • MI

15.07.20 SAO PAULO DANCE

COMPANY: NGALI / AGORA / ANTHEM

THEATERVEREIN FÜRSTENTFELDBRUCK

1.000 kostenfreie Parkplätze • Navi-Adresse: Zisterzienserweg

Fürstentfeld 12 • 82256 Fürstentfeldbruck • T. 08141-66 65 140

veranstaltungsforum fürstentfeld • www.fuerstentfeld.de

veranstaltungsforum fürstentfeld www.dancefirst.de

FREITAG
**19
06
20**
20 UHR



*In Movimento:
Internationale Ballettgala*

Als Festival-Eröffnung präsentieren internationale Ballettstars eine Gala der Extraklasse. Zur eigens komponierten Live-Musik des italienischen Pianisten Roberto Cacciapaglia werden sechs Duette herausragender Tänzer gezeigt, größtenteils als Uraufführung. Zu den renommierten Künstlern dieses einmaligen Abends zählen unter anderem Lucia Lacarra (Ehrentitel „Bayerische Kammertänzerin“, „Best Ballerina of the Decade“) sowie die Ersten Solisten Natalia Kusch, Matthew Golding und Maria Eichwald. Alle Tänzer präsentieren eindrucksvolle Choreografien, die die Zuschauer mit berührenden Emotionen und einer außergewöhnlichen Ästhetik verzaubern.

DIENSTAG
**23
06
20**
20 UHR



*IT Dansa:
Kaash / The Prom / In Memoriam / Whim*

Spaniens beste Nachwuchskompanie präsentiert bahnbrechende Stücke namhafter Choreografen. Akram Khans „Kaash“ verbindet auf rasante Weise indischen und zeitgenössischen Tanz und bannt dabei existentielle Aspekte des Lebens in ausdrucksstarke Bewegungen. Sidi Larbi Cherkaoui „In Memoriam“ rückt betörend sinnlich die unterschiedlichen kulturellen Wurzeln tradierter Geschlechterrollen ins Blickfeld. Alexander Ekmans „Whim“ ist als komisch-hintersinnige Innenschau angelegt. Da paaren sich Selbstgespräche mit einem furiosen Stuhlballett, ungelungene Annäherungsversuche enden in handfesten Streitigkeiten. Lorena Nogals „The Prom“ schließlich spielt mit den Ängsten und überdrehten Reaktionen pubertärer Teenager zwischen Partyrausch, Imponiergehabe und ersten Flirts.

„Zeitgenössischer Tanz in Höchstform“ (Südwest Presse)

SAMSTAG
**04
07
20**
20 UHR



*Akram Khan Company:
Outwitting the Devil*

Bereits seit 20 Jahren führt Akram Khan seine eigene Londoner Tanzkompanie, seine visionären Choreographien verschafften ihm weltweites Renommee. Vom traditionellen indischen Kathak kommend, erkundet er neue Stile, sucht den Austausch mit anderen Künstlern, überschreitet in seinem Denken und in seiner Spiritualität furchtlos alle Grenzen. In seinen Aufführungen deutet Khan die Mythen der Völker neu, erzählt von der Suche nach einer Gemeinschaft, die jeden Einzelnen verbindet.

„Beängstigend begabt und vollkommen einzigartig wie er ist, gehört Khan zu diesen Tänzern, die es nur einmal pro Generation gibt und die unsere Idee darüber neu definieren, was Tanz ist oder vielleicht einmal sein kann.“ (The Guardian, London)

SONNTAG
**05
07
20**
18 UHR

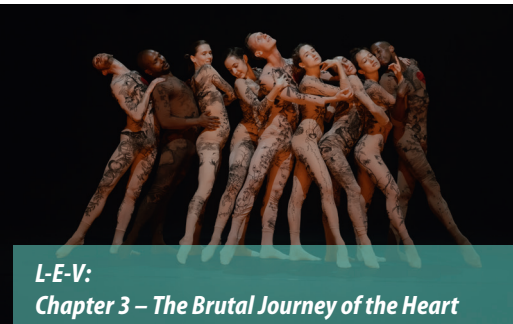


*6 (!) Tanzstudios:
Made in FFB*

Ballett Sinzinger / Tanzstudio Ammersee / Tanzstudio mosaico / Brucker Tanzstudio Body & Beat / Heimatgilde „Die Brucker“ / Ballettschule Winkler

Was wäre ein Tanzfestival ohne die Künstler „dahoam“? Sie prägen die Kulturlandschaft, in ihren Gruppen machen Heranwachsende künstlerische Erfahrungen, durch sie werden Talente entdeckt und gefördert. In einer gemeinsamen Werkschau zeigen sechs regionale Tanzgruppen eine Auswahl ihrer aktuellen Stücke. Vom klassischen Ballett über Hip-Hop und Tango bis zum Modern Dance, von Kinderklassen bis zum „Golden Age“ Projekt – hier zeigt sich die ganze Vielfalt der lokalen Szene! Im Anschluss sind alle Festivalbesucher und Künstler zur gemeinsamen Tanzparty eingeladen.

SONNTAG
**12
07
20**
20 UHR



*L-E-V:
Chapter 3 – The Brutal Journey of the Heart*

2013 gründeten Sharon Eyal, gefeierte Tänzerin und Choreographin der renommierten Batsheva Dance Company, und ihr kongenialer Partner Gai Behar in Tel Aviv die Kompanie L-E-V. Ihre Choreographien verbinden die explosive Dynamik von Technomusik mit atemberaubender tänzerischer Ausdruckskraft und Präzision. Mit „Chapter 3“ schließen sie ihre Trilogie ab, die sich verschiedenen Phasen der Liebe widmet. Nach „OCD Love“, das sich mit zwanghaften Wiederholungen innerhalb von Liebesbeziehungen beschäftigt, und „Chapter 2“, in dem die Liebe zerbricht, befasst sich „Chapter 3“ mit den Prozessen des Reparierens und neu Arrangierens.

„Eyal, ihr Mitstreiter Gai Behar, der DJ Ori Lichtik und die Tänzer des L-E-V-Kollektivs feiern den unendlichen Spaß des Parship-Zeitalters als salsafebrige Techno-Party.“ (Süddeutsche Zeitung).

MITTWOCH
**15
07
20**
20 UHR



*São Paulo Dance Company:
Ngali / Agora / Anthem*

„Tanz ist Ausdruck unseres Lebens“, lautet das Credo der brasilianischen Kompanie. Und dieses Selbstverständnis ist in jedem Stück spürbar. In „Ngali“ verlegt Jomar Mesquita Schnitzlers erotischen „Reigen“ in einen Tanzclub. Zu Bossa Nova- und Samba-Klängen entstehen sinnliche Szenen um Liebe, Leidenschaft und Sehnsucht. Cassi Abranches' „Agora“ ist eine tanzmentvolle Hommage an das Leben im Hier und Jetzt. Getrieben von afrobrasilianischen Rhythmen wird die Bühne zu einem ausgelassenen Fest. Goyo Monteros „Anthem“ ist ein archaisches Stück über die Triebkräfte in einer Gemeinschaft. Mit meditativen Klängen, die zu Hymnen werden, formen sich Körper zu Gruppen, die mit wachsender Ekstase die eigene Auflösung in sich tragen.

„Die Kompanie heizt mit brasilianischem Temperament ein und präsentiert drei unterschiedliche Stücke, die alle brillant getanzt sind.“ (tanznetz)